



© Adolf Bereuter

Im Ortsteil Gampelün in Frastanz haben die Bauherren auf dem elterlichen Grundstück ein Wohngebäude errichtet. Der Stall des stattlichen Bauernhauses wurde rückgebaut, an seiner Stelle entstanden ein dreigeschoßiger Wohnturm und ein Nebengebäude mit Autounterstellplatz und Außensitzbereich. Durch die Positionierung auf der Geländekuppe und in Anlehnung der Gebäudehöhe an die zwei angrenzenden, prägenden Bauernhäuser entsteht ein nachbarschaftliches Ensemble.

Im Kontrast zu den reich ornamentierten Bauernhäusern ist der Neubau als klarer, geradlinig reduzierter Baukörper auf quadratischem Grundriss gestaltet. Der Holzwürfel der Obergeschoße und der massive Hangsockel addieren sich dabei zur turmartigen Erscheinung. Die in Massivholz ausgeführten Obergeschoße ruhen – statisch konsequent – auf drei Holzstützen im Erdgeschoß. Diese Konstruktion ermöglicht den Gebäudeeinschnitt für das Rundumpanorama im Ess- und Wohnbereich des Erdgeschoßes, während die Ausblicke in den Obergeschoßen durch bewusst gesetzte Fenster präzise definiert sind. Als Bindeglied zum Bestand fungiert der in Stahlbeton ausgeführte Nebengebäudekörper. Sein organisch geformtes Dach dient als Autounterstellplatz und schützt den Außensitzplatz.

Sämtliches Holz des Bauwerks stammt aus eigenem Wald. Wände und Decken sind aus 24 cm starkem, massivem Fichtenholz gefertigt. Auch die horizontal gerippte Fassade besteht aus Fichte. Tanne wurde für Fenster, Möbel und Akustikdecke, Buche für Dielenböden und Treppe, Ulme für die Möbel des Außensitzplatzes verwendet. Lehmputz und Schwarzstahl fügen sich als ergänzende Materialien stimmig ein. Das Untergeschoß ist aufgrund der Hanglage in Massivbauweise bzw. Sichtbeton ausgeführt. (Text: Architekten, bearbeitet)

## Haus im Obstgarten

Vorarlberg, Österreich

ARCHITEKTUR  
**firm Architekten**

BAUHERRSCHAFT  
**Christian Feldkircher**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Mader & Flatz**

FERTIGSTELLUNG  
**2020**

SAMMLUNG  
**Vorarlberger Architektur Institut**

PUBLIKATIONSdatum  
**17. Dezember 2021**



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter

## Haus im Obstgarten

### DATENBLATT

Architektur: firm Architekten (Christian Feldkircher, Albert Moosbrugger)

Bauherrschaft: Christian Feldkircher

Tragwerksplanung: Mader & Flatz (Ernst Mader, Markus Flatz)

Lichtplanung: LichtFACTOR

Fotografie: Adolf Bereuter

Maßnahme: Neubau

Funktion: Wohnbauten

Planung: 05/2019 - 05/2020

Ausführung: 03/2020 - 10/2020

Grundstücksfläche: 1.463 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 240 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 170 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 81 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 980 m<sup>3</sup>

### NACHHALTIGKEIT

Ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit waren besondere Anliegen. Der Holzbau wurde vollständig aus eigenem Holz errichtet. Die Urgroßeltern der Bauherrin hatten das Bauernhaus aus Eigenholz errichtet und danach die Wälder wieder aufgeforstet. Aus diesem Holz konnte die Urenkelin ihr Eigenheim errichten. In dieser Tradition sind die Wälder für die nachkommenden Generationen mit 750 Jungbäumen wieder aufgeforstet worden.

Sämtliche Unternehmen, Baumaterialien und technische Komponenten stammen aus einem Umkreis von max. 50 Kilometern.

Heizwärmebedarf: 43,9 kWh/m<sup>2</sup>a (PHPP)

Primärenergiebedarf: 69,9 kWh/m<sup>2</sup>a (PHPP)

Heizwärmebedarf: 44 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 11,8 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

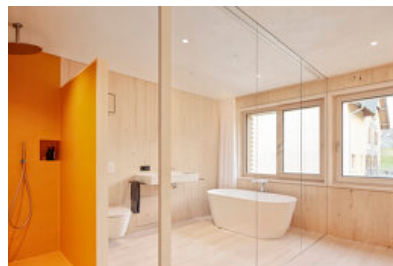
Primärenergiebedarf: 22,65 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Energiesysteme: Wärmepumpe

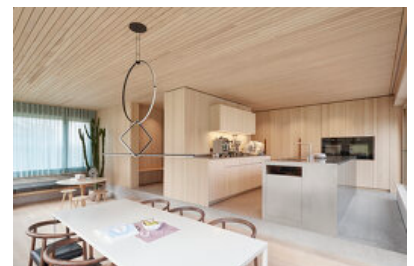
Materialwahl: Holzbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter

## Haus im Obstgarten

nachwachsenden Rohstoffen

### AUSFÜHRENDE FIRMIEN:

Baumeister: Thöni Bau, Bludenz; Holzbau Rohbau, Diagonaldübelholz: Sohm Holzbautechnik, Alberschwende; Holzbau Fassade und Innenausbau: Berchtold Holzbau, Bezau; Fenster: Schwarzmann, das fenster, Schoppernau; Treppenbau: tg Tischlerei Greußing, Bezau; Metallbauarbeiten: Kunstschmiede Figer, Bezau; Tischler: Tischlerei Wolfgang Meusburger GmbH, Reuthe; Sitzmöbel: Edgar Waldner, Egg; Holzböden: BenJo Benjamin und Josef Fröwis GmbH, Bezau; Betonboden: Vigl + Strolz Estrichtechnik, Mellau; Lehmputzarbeiten: Entner Verputz GmbH, Muntlix; Raumausstattung: Troy GmbH, Stefan Troy, Bezau.

### AUSZEICHNUNGEN

Vorarlberger Holzbaupreis 2021, Anerkennung  
 Die 50 besten Einfamilienhäuser 2021, Auszeichnung  
 In nextroom dokumentiert:  
 Vorarlberger Holzbaupreis 2021, Anerkennung

### WEITERE TEXTE

Jurybewertung Vorarlberger Holzbaupreis 2021, newroom, Donnerstag, 3. Februar 2022, 00:00 Uhr



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter

Haus im Obstgarten



© Adolf Bereuter

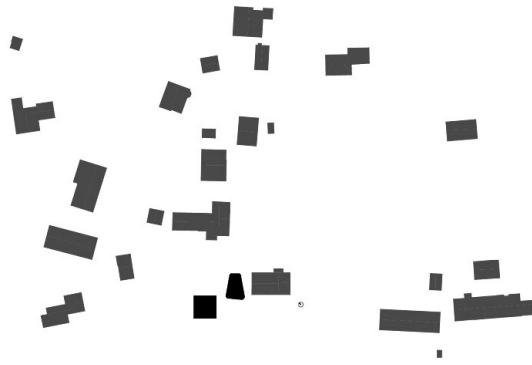


© Adolf Bereuter



**firm**

**Haus im Obstgarten**

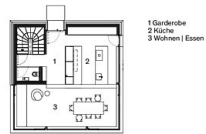


Haus im Obstgarten

Lageplan 1:1000

Lageplan

**firm**



Haus im Obstgarten

Grundriss EG 1:200

Grundriss EG

**firm**

**Haus im Obstgarten**

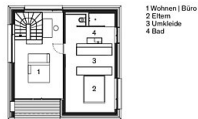


Haus im Obstgarten

Grundriss 1.OG 1:200

Grundriss OG1

**firm**

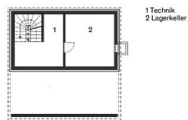


Haus im Obstgarten

Grundriss 2.OG 1:200

Grundriss OG2

**firm**



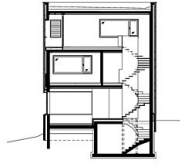
Haus im Obstgarten

Grundriss EG 1:200

Grundriss UG

**firm**

**Haus im Obstgarten**

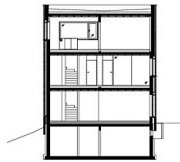


Haus im Obstgarten

Schnitt Nord-Süd 1:200

Schnitt N-S

**firm**



Haus im Obstgarten

Schnitt Ost-West 1:200

Schnitt O-W